- BUNDESREPUBLIK
  DEUTSCHLAND
- <sup>®</sup> Gebrauchsmusterschrift<sup>®</sup> DE 299 11 105 U 1
- ⑤ Int. Cl.<sup>7</sup>: **H 04 M 1/00** H 04 M 1/02





DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

- ② Aktenzeichen:
- ② Anmeldetag:
- (47) Eintragungstag:
- Bekanntmachung im Patentblatt:
- 299 11 105.925. 6. 199923. 3. 2000
- 27. 4. 2000

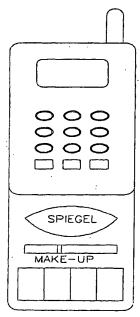
(73) Inhaber:

Mahne, Michael, 33699 Bielefeld, DE

Vertreter:

Fuchs & Strickrodt Rechtsanwälte, 33719 Bielefeld

- Mobiltelefon mit integriertem Schminkset (ausziehbar)
- (5) Mobiltelefon, dadurch gekennzeichnet, daß ein Schminkset integriert ist, welches an der Rückseite des Mobiltelefons nach unten herausziehbar ist (Fig. 2).



SDOCID: - DE 29911105111 1 5

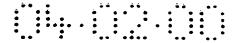
## Beschreibung

Mobiltelefon mit integriertem Schminkset (ausziehbar)

Mobiltelefone werden aufgrund der fortschreitenden Technik in ihren Ausmaßen immer kleiner. Die Ausmaße von Mobiltelefonen werden jedoch von der Handhabbarkeit begrenzt.

Miniaturtelefone werden die Handhabbarkeit in Bedienung und Sprachkomfort erheblich einschränken. Aus diesem Grund ist davon auszugehen, daß Mobiltelefone in ihren Ausmaßen eine greifbare und handliche Größe behalten und Tastaturen in Fingerkopfgröße aufweisen werden. Da die elektronischen Bauteilen eines Mobiltelefons jedoch in dem Gehäuse zukünftig nur noch einen kleinen Raum einnehmen werden, kann der verbleibende Raum des Mobiltelefons anderweitig genutzt werden.

Zur effektiven Nutzung des verbleibenden Raumes im Gehäuse des Mobiltelefons können daher je nach Verwendungszweck nützliche Utensilien untergebracht werden. Mit der Erfindung wird dem weiblichen Benutzer des Mobiltelefons mit integriertem Schminkset die Möglichkeit eingeräumt, eine mobile Kommunikationseinrichtung kombiniert mit einem gleichsam mobilen Schminkset zu nutzen. Der Vorteil besteht darin, daß mit dieser Erfindung zwei notwendige Utensilien des tagtäglichen Gebrauchs miteinander verbunden werden. Das Schminkset ist im übrigen aufgrund der Kombination mit dem Mobiltelefon in ständiger Bereitschaft, jedoch für den äußeren Betrachter nicht offenkundig. Damit hat der weibliche Benutzer die Möglichkeit, entweder in einer Ruhepause oder auch während eines Telefonates, das eigene Make Up zu korrigieren. Gleichzeitig wird dem weiblichen Benutzer durch die versteckte Unterbringung eine Intimsphäre gewahrt.



## Schutzansprüche

1. Mobiltelefon, dadurch gekennzeichnet, daß ein Schminkset integriert ist, welches an der Rückseite des Mobiltelefons nach unten herausziehbar ist (Fig.2).

BEST AVAILABLE COPY

SPIEGEL SPIEGE